

Käuferleitfaden für Cargo-Bikes

Alles, was du für den Kauf eines Cargo-Bikes wissen solltest.



URBAN ARROW

Einleitung

In diesem Leitfaden liest du mehr über... das elektrische Cargo-Bike! Du erfährst mehr über die Unterschiede zwischen den Modellen, warum es auf genau diese Unterschiede ankommt, worauf du achten solltest und welches Cargo-Bike in deiner Situation am besten zu dir passt. Dieser Leitfaden hilft dir dabei, die richtige Wahl zu treffen, damit du jahrelang Freude an deinem elektrischen Cargo-Bike hast!

- ▶ [1. Warum kommen wir nicht mehr ohne elektrisches Cargo-Bike aus?](#) 4
- ▶ [2. Welches elektrische Cargo-Bike passt zu dir?](#) 8
- ▶ [3. Auf welche Spezifikationen solltest du achten?](#) 12
- ▶ [4. Der Motor eines Cargo-Bikes](#) 16
- ▶ [5. Was kostet ein Cargo-Bike?](#) 18
- ▶ [6. Welche Zubehörteile brauchst du?](#) 22



1.

Warum kommen wir nicht mehr ohne Cargo-Bike aus?

Einmal ganz ehrlich: Gab es in den letzten Jahrzehnten eine bessere Erfindung für junge Eltern als das elektrische Cargo-Bike? Seitdem sind niederländische Eltern und Cargo-Bikes ein schier unzertrennliches Duo. Es ist eine wahre Freude, die Kinder von A nach B zu bringen. Du hast noch nie auf einem elektrischen Cargo-Bike gesessen, möchtest aber gerne mehr darüber erfahren? Dann lohnt sich das Weiterlesen!

Warum ein elektrisches Cargo-Bike? Wir haben alle guten Gründe für dich zusammengestellt:



1. Quality time

Die Fahrt mit einem Cargo-Bike ist Quality Time für Eltern und Kinder zugleich. Das gilt für Tagesausflüge zum Zoo oder an den Strand, aber natürlich ebenso für deine täglichen Fahrten, für Wochenendausflüge und alles, was sonst noch so anfällt. Die Kleinen sitzen schön vorne im Fahrtwind anstatt eingepfercht auf der öden Rückbank im Auto.



2. Grün und umweltgerecht

Wo man früher mit mehreren Kindern wohl direkt das Auto genommen hätte, steigt man jetzt voller Vergnügen auf das Cargo-Bike. Das ist gut für die Umwelt und dein Gewissen!



3. Frohgemut an der frischen Luft

Gesund und wohltuend: Mit einem Cargo-Bike bist du viel mehr an der frischen Luft. Keine Müdigkeit vortäuschen: Mach dich auf den Weg, denn das Mitnehmen der Kinder in der Transportbox ist echt total einfach.



4. Geld sparen

Perfekt für die Innenstadt, denn du kannst überall kostenlos parken. Die sonst anfallenden Kosten sind kaum der Rede wert. Die Versicherung ist relativ günstig und eine Straßenbenutzungsgebühr gibt es dafür nicht. Du brauchst nur ein wenig Strom – dabei liegt die Betonung auf „ein wenig“. Fast 16x weniger als dein E-Auto!



5. Nie mehr im Stau feststecken

Morgens kein Stress und keine Hektik mehr. Du steigst einfach auf dein Cargo-Bike und durchquerst im Nu die Stadt!



6. Dein kleines Baby

Ein Baby kann erst in einem normalen Kindersitz am Fahrradlenker mitfahren, wenn es gut sitzen kann. Das kann schon einmal 8 bis 9 Monate dauern. In einem Cargo-Bike darf es schon viel früher mit. Ein Baby kannst du schon im Alter von drei Monaten mit einer sogenannten Babyschale oder einem Maxi-Cosi sicher im Cargo-Bike befördern.



7. Sicher unterwegs

Ein Cargo-Bike ist sehr sicher. Die Kleinen sitzen gut abgesichert mit Dreipunktgurten in der Box. Die niedrige Straßenlage sorgt für Stabilität. Gut sichtbare Lampen und ein stabiler Ständer sind vorhanden, ebenso wie ein praktischer Einstieg für Kinder.



8. Gute Investition

Natürlich ist ein elektrisches Cargo-Bike anfangs kostspielig, aber bedenke, es behält seinen Wert. Falls du es nach ein paar Jahren verkaufen möchtest, erzielt es immer noch einen guten Preis auf dem Gebrauchtrad-Markt.



URBAN ARROW

2.

Welches elektrische Cargo-Bike passt am besten zu dir?

Es gibt viele verschiedene Typen elektrischer Cargo-Bikes. Wir können uns gut vorstellen, dass du dadurch bei der Auswahl ins Zweifeln gerätst. Es hängt alles mit deinem Lebensstil und dem deiner Familie zusammen. In diesem Kapitel gehen wir näher auf die verschiedenen Cargo-Bike-Typen ein. Im nächsten Kapitel liest du mehr über die Spezifikationen, auf die du achten solltest. Hoffentlich hilft dir das bei der Entscheidung, welches Cargo-Bike es für dich werden soll.



Welche Cargo-Bike-Typen gibt es?

Es gibt verschiedene Cargo-Bike-Typen: Modelle mit zwei und mit drei Rädern mit Zuladung vorne (auch Long Johns genannt) und mit Zuladung auf dem längeren Gepäckträger (die sogenannten Longtails). Welches Cargo-Bike für dich geeignet ist, hängt davon ab, wie und wozu du dein Cargo-Bike nutzen möchtest. Am besten denkst du also im Vorfeld gut darüber nach.

Was sind die größten Unterschiede zwischen einem Cargo-Bike vom Typ Long John und Longtail?

Wie oben angedeutet beruhen Long John und Longtail auf unterschiedlichen Cargo-Bike-Konstruktionen. Die Position der Transportbox für die Zuladung ist jeweils anders.

Die Variante Long John ist vor allem in Europa das beliebteste Cargo-Bike-Modell. Das liegt unter anderem an der guten Wendigkeit und der Stabilität. Das Gewicht der Zuladung liegt damit nämlich vor dem Lenker. Dadurch ist das Fahrrad ausgesprochen wendig (dazu später mehr in diesem Kapitel). Doch der größte Vorteil dabei ist, dass dein wertvoller Besitz auf der Vorderseite des Fahrrads ist. Du hast die Kinder also immer im Blick und kannst viel einfacher mit ihnen kommunizieren. So wird jede Fahrt mit dem Cargo-Bike noch unterhaltsamer!

Die Longtail-Variante hat im Vergleich dazu wieder ganz andere, einzigartige Eigenschaften. Die Transportbox oder Plattform befindet sich hinter dem Sattel und bietet mehr Platz für Gepäck und zusätzliche Passagiere. Durch das kompakte Design stellst du das Fahrrad mühelos auch auf kleineren Stellplätzen ab.



Zwei Rädern (Long John)



Zwei Rädern (Longtail)



Drei Rädern

Nimmst du eher ein Zweirad (Bike) oder ein Dreirad (Trike)?

Cargo-Bikes in der Long John-Ausführung gibt es wiederum in zweierlei Konstruktionsvarianten – mit zwei oder mit drei Rädern. Worin unterscheiden sich diese Konstruktionen? Man kann nicht einfach behaupten, dass das eine Cargo-Bike besser sei als das andere. Denn es hängt ganz davon ab, was du angenehmer findest. Die Fahrräder unterscheiden sich insbesondere in puncto Stabilität und Wendigkeit.

Stabilität

Als größter Unterschied wäre da zunächst einmal die Stabilität. Ein Trike (also mit drei Rädern) ist deutlich stabiler als ein Bike/Zweirad. Das Trike bleibt immer in aufrechter Position, sogar wenn das Fahrrad steht. Das Bike ist (ohne Ständer) nur bei ausreichender Geschwindigkeit in Balance. Durch einen großen, unter dem Rahmen montierten Ständer bleibt das Bike auch im Stillstand in Balance. Bei einem stabil stehenden Fahrrad lassen sich die Kinder oder die Einkäufe leichter einladen.

In den Niederlanden sind wir mit dem Radfahren sehr vertraut; daher ist ein Zweirad das bei weitem beliebteste Cargo-Bike. Findest du es etwas ungewohnt, auf solch einem großen Cargo-Bike zu fahren? Probier es dann erst einmal bei einer Probefahrt aus. Man muss es einfach einmal testen. Dann merkst du von selbst, dass du ein Cargo-Bike mit zwei Rädern sehr gut steuern kannst.

Maneuverability

Ein anderes Kriterium ist die Wendigkeit. Die Wendigkeit beruht auf zwei Dingen: dem Wendekreis und dem Kurvenverhalten. Ganz egal, ob Bike oder Trike, ein Cargo-Bike hat immer einen größeren Wendekreis als ein normales Fahrrad, weil die Räder weiter auseinanderliegen. Da beim Trike die Räder näher beieinander liegen, kann das Fahrrad im Prinzip auf kleinerer Fläche wenden, hat also einen kleineren Wendekreis. Trotzdem ist das Umdrehen gerade mit dem Trike oft schwieriger. Das liegt daran, dass dieses Modell sich nicht mit in die Kurve legen kann wie ein Zweirad. Bei voller Geschwindigkeit musst du erst gut abbremsen und dann die Kurve nehmen. Dabei gilt auch wieder: Probieren geht über Studieren! Mach bei deinem Händler oder bei einer Verkaufsstelle eine Probefahrt. Dann merkst du, was dir am meisten zusagt!



Bist du gespannt, welches elektrische Cargo-Bike von Urban Arrow zu dir passt? Mach den Test mit unserem Bike Advisor! Mit dem [Bike Advisor](#) helfen wir dir dabei, die richtige Wahl zu treffen. Du beantwortest ein paar Fragen und erhältst dann eine persönliche Empfehlung für das in deiner Situation perfekte Fahrrad.



URBAN ARROW

3.

Auf welche Spezifikationen solltest du achten?

Bei der Auswahl eines bestimmten Cargo-Bike-Typs sind noch ein paar technische Spezifikationen zu beachten. Bei den unterschiedlichen Ausführungen ist es nützlich, sich vorab klar zu werden, was zur persönlichen Situation und zum eigenen Bedarf passt.

1. Position und Antrieb des Motors

Jedes elektrische Cargo-Bike hat einen Elektromotor, der beim Radfahren für die Tretunterstützung sorgt. Je leistungsstärker der Motor, desto mehr Tretunterstützung. Wie findest du heraus, welcher Motor für dich geeignet ist? Und welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen Motoren? Das erklären wir in Kapitel 4: Der Motor eines Cargo-Bikes.

2. Leistung (Nm) des Motors

Wenn du gerne sportlich und flott fährst, solltest du beim Kauf des Cargo-Bikes darauf achten, dass es ein Drehmoment von mindestens 65 Nm oder 85 Nm hat. Zur Verdeutlichung: Die Leistung eines Benzinmotors wird in der Regel in PS, Pferdestärke, ausgedrückt. Da Elektromotoren an Cargo-Bikes viel leichter als ein Benzinmotor sind, wird für die Leistung eine andere Skala angewandt. Außerdem musst du selbst mit in die Pedale treten. Die Kraft ist also eine Unterstützungskraft. Das Drehmoment beziehungsweise die Kraft des Elektromotors eines E-Bikes wird in Newtonmeter (Nm) angegeben. Je höher die Anzahl der Nm, desto mehr Unterstützung bekommst du vom Motor.

3. Riemen- oder Kettenantrieb

Bei einem Cargo-Bike mit Mittelmotor (mehr dazu im Kapitel 4) hast du die Wahl zwischen einem Antrieb mit normaler Fahrradkette und einem Riemenantrieb. Ein Kettenantrieb hat den Vorteil, dass er durch einen Kettenkasten geschützt ist. Das ist praktisch bei langen Röcken oder Hosen mit Schlag. In einem langen Sommerkleid kannst du mit dem Fahrrad sicher zum Strand radeln!

Du kannst dich auch für einen Riemenantrieb entscheiden (den so genannten „Belt Drive“). Dann benötigt dein Cargo-Bike weniger Wartung. Der Riemen ist aus industriellem Kevlar gefertigt. Damit kannst du rund 10.000 Kilometer wartungsfrei fahren. Um dir eine Vorstellung davon zu machen: Das ist 15 Mal von Berlin bis nach Amsterdam! Das Ölen oder Spannen der Kette erübrigt sich. Der Belt Drive ist also günstig bei intensiver Nutzung.



Kettenantrieb



Riemenantrieb

4. Riding position on the bike

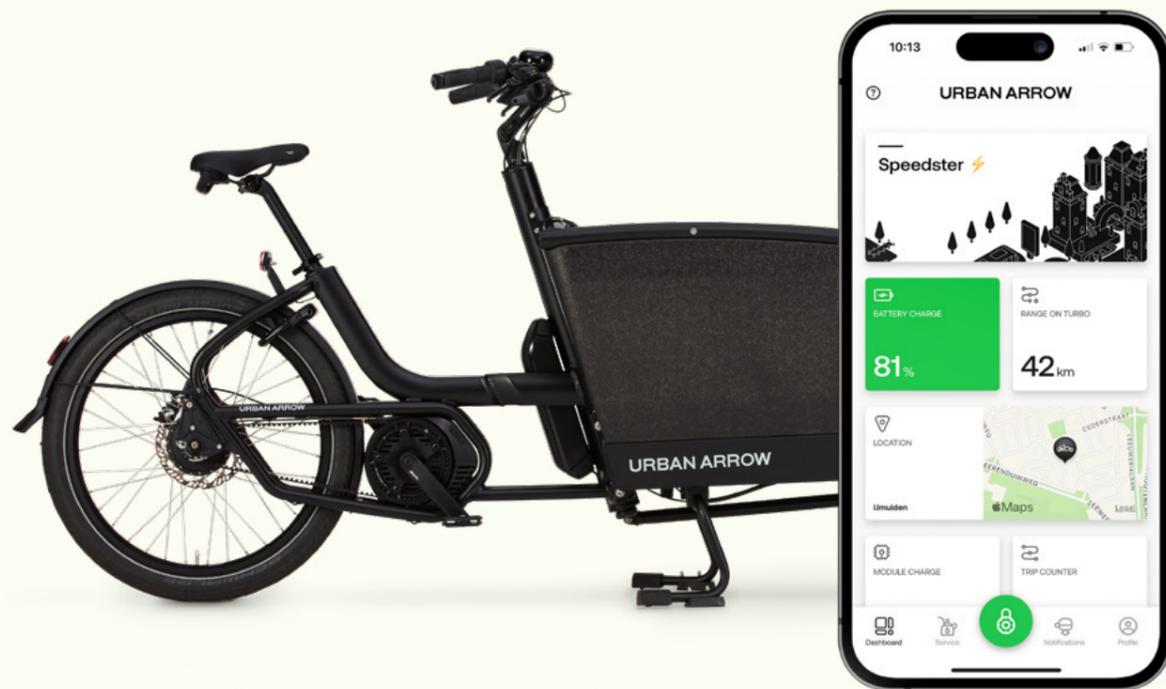
Deine Haltung auf dem Fahrrad ist wichtig. Es gibt Cargo-Bikes, bei denen du aufrecht sitzt, sowie Cargo-Bikes, bei denen du etwas vornüber gebeugt fährst. Schau selbst, was dir lieber ist.

Wenn du aufrecht auf dem Fahrrad sitzt (wie bei einem Hollandrad), kannst du auf dem Sattel sitzend mit den Füßen auf den Boden kommen. Wenn dir Komfort beim Radfahren wichtig ist, ist dies eine gute Wahl. So tourst du stabil und entspannt durch die Stadt. Diese elektrischen Fahrräder von Urban Arrow sind ein Beispiel dafür. Durch die aufrechte Position hast du eine stabile Haltung.

Die Cargo-Bikes, auf denen du vornüber gebeugt sitzt, sind die sportlichen E-Cargo-Bikes. Es macht dir nichts aus, kurz aus dem Sattel zu gehen, um bei einer Ampel anzuhalten. Dir gefällt dieses CargoBike, weil du damit dein Gewicht gut auf die Pedalen bringen kannst. Du trittst gerne mit und möchtest alles aus dir selbst und aus dem Cargo-Bike herausholen.

5. Abstellen und Diebstahlschutz

Denk gut darüber nach, wo du dein Fahrrad abstellen willst. Am besten ist eine Garage. Du kannst das Fahrrad auch auf der Straße abstellen; dafür ist eine maßgeschneiderte Schutzhülle erhältlich. Damit ist dein Fahrrad nicht nur vor Wind und Wetter geschützt, sondern auch weniger gut sichtbar für eventuelle Fahrraddiebe. Was sicher sonnenklar ist, sagen wir hier trotzdem noch einmal: Schließ dein Fahrrad immer gut an und ab! Dazu sind verschiedene Schlösser erhältlich. Du kannst dir auch eine Diebstahlversicherung zulegen und einen GPS-Tracker einbauen lassen. Bei Urban Arrow kannst du dich für Connected entscheiden und bist so immer mit deinem Fahrrad verbunden. Mit dieser App auf deinem Smartphone lässt sich dein Fahrrad ganz einfach abschließen, der Standort deines Fahrrads orten und – falls es dich doch treffen sollte – rund um die Uhr Diebstahl melden. Du profitierst außerdem von zahlreichen Extras, zum Beispiel vom Rücktransport-Service und von der Pannenhilfe rund um die Uhr. Besuch urbanarrow.com/connected für mehr Info und Verfügbarkeit.



URBAN ARROW

4.

Der Motor eines Cargo-Bikes

Jedes elektrische Cargo-Bike hat einen Elektromotor, der beim Radfahren für die Tretunterstützung sorgt. Mit einer voll beladenen Transportbox kommt man also nicht so schnell ins Schwitzen. Je leistungsstärker der Motor, desto mehr Tretunterstützung. Es macht viel aus, wo der Motor eingebaut ist und wie er angetrieben wird. Wie findest du heraus, welcher Motor für dich geeignet ist? Und welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen Motoren? Das erklären wir dir nun.



Position des Motors

Nichts ist so wichtig wie die Position des Elektromotors. Das gilt für normale E-Bikes, aber insbesondere für Cargo-Bikes, weil sie ganz schön viel Gewicht mitbringen. Die Position des Motors wirkt sich auf die Antriebsleistung aus. Es gibt drei mögliche Positionen: Hinterrad, Vorderrad und Rahmenmitte (auf Höhe des Tretlagers).

1. Hinterradmotor

Bei einem Hinterradantrieb wirkt es so, als ob dich jemand von hinten anschiebt. Du hast das Gefühl, Rückenwind zu haben. Es gibt allerdings ein paar Nachteile bei einem Hinterradmotor. Er ist wartungsintensiver und aufgrund des nicht so tiefen Schwerpunkts hat man das Gefühl, das Fahrrad sei etwas weniger stabil. Außerdem ist es wegen des Überwerfers auch nicht möglich, im Stillstand in einen anderen Gang zu schalten. Ideal für: lange Distanzen oder hügeliges Gelände.

2. Vorderradmotor

Der Motor kann sich auch am Vorderrad befinden. Bei einem vorne montierten Motor hat man das Gefühl, von vorne gezogen zu werden. Der größte Vorteil eines solchen Motors ist der geringe Wartungsbedarf. Motor und Antrieb sind nämlich komplett in der Nabe (mittlere Radachse) integriert. Allerdings ist die vordere Leistung dadurch etwas geringer und das Lenken schwergängiger. Ideal für: kurze Fahrten und flaches Gelände.

3. Mittelmotor

Der beliebteste Motor der drei – und das natürlich nicht ohne Grund! Das Besondere an diesem Motor ist, dass man die Tretunterstützung aufgrund seiner Position und seines Antriebs besser dosieren kann. Sobald du in die Pedale trittst, hilft auch der Motor mit sanfter Unterstützung mit. Zudem sorgt die Position für eine bessere Gewichtsverteilung und somit für mehr Stabilität. Ideal für lange Distanzen, aber auch perfekt für den Weg zur Arbeit. Ein Allrounder, der auf jedem Gelände optimale Leistung bringt.

Mittelmotoren und Hinterradmotoren haben beide auch noch den Vorteil, dass sie ihre Leistung dem Druck anpassen können, der auf die Pedale ausgeübt wird. Der Elektromotor von Bosch (ein Mittelmotor) setzt noch einen drauf und bietet zudem eine Schiebehilfe: Diese Funktion nennt sich **Walk Assist**.

Die Cargo-Bikes von Urban Arrow sind mit einem Mittelmotor von Bosch ausgestattet.

5.

Was kostet ein Cargo-Bike?

Wir können uns gut vorstellen, dass du dich inzwischen fragst, was ein elektrisches Cargo-Bike kostet. Die Preise der diversen Marken und Modelle können von knapp über 2.000 Euro bis hin zu 10.000 Euro variieren. In welche Preiskategorie dein perfektes Cargo-Bike fällt, hängt natürlich von den Spezifikationen deiner Wahl ab. Es lohnt sich, neben den einmaligen Anschaffungskosten auch die regelmäßigen Folgekosten, etwa für die Wartung, die Versicherung und den Stromverbrauch, zu berücksichtigen. Diese Kosten fallen im Vergleich zu denen beim Auto kaum ins Gewicht.

The purchase price

Cargo-Bikes gibt es in verschiedenen Preiskategorien. Im Folgenden eine Übersicht der Preise nach Marke:

Marke	Preissegment
Trek	€ 7999
CA GO	€ 7790-9350
Riese & Müller	€ 6819-9459
Carqon	€ 5899-6366
Johnny Loco	€ 5699-6299
Lovens	€ 5499-6499
Tern GSD	€ 5399-7499
Urban Arrow	€ 5300-7590
Gazelle Makki	€ 4999-5399
Batavus Fier 2/3	€ 4799-5349
Dolly	€ 4699
Bakfiets.nl	€ 3899-6069
Rad Power Bikes	€ 2299
Babboe	€ 1599-5549

Family Anniversary



Versicherung und Diebstahlschutz

Leider zeigt sich, dass elektrische Cargo-Bikes auch bei Fahrraddieben beliebt sind. Deshalb ist es wichtig, die richtigen Maßnahmen zum Schutz vor Diebstahl zu treffen. Beispiele dafür sind eine gute Versicherung mit dem richtigen Versicherungsschutz, ein zertifiziertes Kettenschloss und ein GPS-Tracker.

In Deutschland gibt es bereits viele Versicherungen, welche Diebstahl, Pannen und Diebstahl von Teilen und Zubehör abdecken. Ein GPS Tracker kann ggf. für einen geringeren Versicherungsbeitrag sorgen.

Bei vielen Versicherungsgesellschaften ist nicht nur der GPS-Tracker Pflicht, sondern auch ein Schloss mit ART-Zertifizierung. ART-geprüfte Schlösser gibt es in den Kategorien 1 bis 5. Auf welchem Niveau der Diebstahlschutz notwendig ist, hängt von der Versicherungsgesellschaft ab, bei der du eine Versicherung abschließen möchtest.

Pflege und Wartung

Genau wie ein Auto benötigt auch ein Cargo-Bike regelmäßige Wartung. Es ist üblich, nach den ersten 500 Radkilometern eine erste Kontrolle durchführen zu lassen. Die nächstfolgende Wartung erfolgt dann nach 1500 Kilometern. Danach genügt es, alle 2500 Kilometer oder einmal jährlich eine Wartung einzuplanen. Eine reguläre Kontrolle dauert ungefähr 90 Minuten und kostet im Schnitt rund 120 Euro.

Garantie

Ob du dich bei Ersatzteilen für dein Cargo-Bike noch auf die Garantie berufen kannst, hängt vom Hersteller ab. Informiere dich am besten, ob der Hersteller deines Fahrrads auch eine mehrjährige Garantie auf Ersatzteile gewährt. Urban Arrow tut dies jedenfalls.

Wichtig ist auch, ob der Hersteller über ein gutes Händlernetz verfügt. Ist dies der Fall, kannst du dich zwecks einer Reparatur einfach an einen Händler in deiner Nähe wenden. Urban Arrow verfügt über ein umfangreiches Netzwerk. Über die Urban Arrow-App oder die Website kannst du leicht sehen, ob es in deiner Nähe einen angeschlossenen Händler gibt.

Kaufen oder leasen

Wir können uns vorstellen, dass der Kauf eines elektrischen Cargo-Bikes ein großer Posten ist, der vielleicht nicht jedem vergönnt ist. Unter Umständen ist dann das Leasen eines Cargo-Bikes eine gute Alternative. Im Vergleich zum Kauf sind dabei die finanzielle Abwicklung und die Eigentumsverhältnisse des Cargo-Bikes anders. Die Anschaffungskosten, die Kosten für Wartung, Reparaturen, Versicherung, Pannenhilfe und ein Ersatzrad sind allesamt im Leasingvertrag enthalten. Leasing-Vorteile im Überblick:

- ▶ Einfach beim Arbeitgeber zu regeln
- ▶ Feste Monatsrate (wird automatisch von deinem Gehalt abgezogen)
- ▶ Wartung ist im Leasingvertrag inbegriffen
- ▶ Immer das neueste Cargo-Bike Urban Arrow Family
- ▶ Gutes Übernahmeangebot nach Ablauf der Vertragslaufzeit
- ▶ Direkt gut versichert und mit einem eingebauten GPS-Modul ausgestattet

Es ist auch möglich, ein elektrisches Cargo-Bike mit Steuervorteilen über deinen Arbeitgeber zu leasen. Das Fahrrad kannst du dann für den Arbeitsweg und zu privaten Zwecken nutzen. Diesbezügliche Informationen findest du unter: lease-a-bike.de/arbeitnehmer.

Möchtest du mehr über die Unterschiede zwischen Kauf und Leasing wissen? [Hier](#) erklären wir im Detail, wie es sich verhält!

Es ist gut zu wissen, dass elektrische Cargo-Bikes aus dem Premium-Segment wie die von Urban Arrow eine wertsichere Investition sind – egal, ob gekauft oder geleast. Solltest du dich also nach ein paar Jahren doch von deinem Cargo-Bike verabschieden wollen, dann kannst du es noch zu einem guten Preis auf dem Gebrauchtrad-Markt verkaufen.



URBAN ARROW

6.

Zubehör komplettieren dein Cargo-Bike

Mit verschiedenen Zubehörteilen wird dein Fahrrad weiter aufgerüstet und ist für alles gewappnet. Welche davon in deiner Situation nützlich sind, hängt unter anderem von der Nutzung des Fahrrads und vom Alter der zu befördernden Kinder ab. Weiter unten haben wir aufgelistet, welche Zubehörteile von Urban Arrow am häufigsten verkauft werden.



Babyschale auf dem Cargo-Bike

Möchtest du dein Baby sicher im Cargo-Bike transportieren? Mit dem Maxi-Cosi-Adapter geht das ab 3 Monaten. Achte darauf, dass Nacken- und Rückenmuskeln ausreichend entwickelt sind. Der Adapter passt auch für andere Babyschalen. Klicke den Kindersitz einfach ein und nimm dein Baby sicher im Cargo-Bike mit. Kleinkinder können ab etwa 9 Monaten auf einem Kleinkindsitz im Cargo-Bike sitzen (z.B. Melia).

Zweite Sitzbank in der Transportbox

Möchtest du mit deinem Zweirad ein drittes oder viertes Kind mitnehmen? Mit einer zusätzlichen Bank schaffst du problemlos Platz für bis zu 4 Kinder. Du kannst die zweite Sitzbank vorne in der Box montieren. Dank der Länge der Transportbox bleibt genügend Platz für alle Kinder, ohne dass sie ihre Beine einziehen müssen oder mit den Knien aneinander stoßen. Die Bank ist mit einem eigenen Gurt ausgestattet und lässt sich leicht einklappen. Wenn keine zusätzlichen Kinder mitfahren, ist noch genug Platz für deine anderen Sachen.



Regenzelt

Gerade, während du auf dem Fahrrad sitzt, setzt der Regen ein ... Urban Arrow führt Regenzelte, die sich einfach und schnell (de-)montieren lassen. So sitzen die Kinder bequem im Trockenen und können trotzdem noch alles sehen. Du kannst auch einen Regenponcho am Regenzelt befestigen. Dann hast du gar keine Ausrede mehr, das Auto zu nehmen. So bleibst auch du als Radfahrer schön trocken und kannst strahlend dem Regen trotzen. Obwohl sich das Regenzelt kinderleicht abbauen lässt, kann es gut sein, dass du es auch einmal dran lassen willst. Mit einem Regenzeltschloss ist dieses unabdingbare Zubehörteil deines Cargo-Bikes diebstahlsicher.

Sonnenschutz

Radfahren bei Sonnenschein ist natürlich am schönsten. Doch dann ist es umso wichtiger, die Kinder vor UV-Strahlen zu schützen. Bei Urban Arrow kannst du mühelos einen Sonnenschutz am Fahrrad montieren und auch wieder demontieren. Der Sonnenschutz schützt deine Kinder dank der integrierten LSF-50-Schicht gut vor der Sonne. Er besteht zudem aus zwei Teilen, sodass man an wirklich heißen Tagen auch zusätzliche Luft durch die Box strömen lassen kann.



Kistenabdeckung oder Allwetterplane

Du möchtest nicht, dass deine Sachen nass werden oder Straßenspritzer von Regenwetter oder nassen Herbstblättern in die Box gelangen. Um dies zu verhindern, verwende eine Kistenabdeckung oder eine Allwetterplane. Auf diese Weise sind deine Sachen vor den Elementen geschützt, und keine unerwünschten Ablagerungen gelangen in die Box.



Bodenmatte

Mit einer Bodenmatte schonst du deine Sachen, da sie nicht direkt auf dem harten Boden der Transportbox stehen. Auch die Box selbst bleibt dadurch in Schuss. Eine Matte hat außerdem rutschfeste Eigenschaften: So verrutschen deine Sachen nicht.



Helme

In den Niederlanden ist das Tragen eines Helmes (noch) nicht sehr weit verbreitet, in Deutschland und in Amerika dagegen schon. Ein Helm sorgt für mehr Sicherheit auf dem Fahrrad. Für dich und deine Kinder sind verschiedene Fahrradhelme erhältlich.

Okay, und jetzt?

Wir könnten noch viele Seiten zum Thema elektrische Cargo-Bikes füllen, aber im Grunde weißt du jetzt über die wichtigsten Aspekte Bescheid.

Ein kurzes Fazit des Käuferleitfadens für Cargo-Bikes:

► **Du solltest deinen Bedarf gut inventarisieren.**

Das perfekte Fahrrad des Nachbarn ist nicht unbedingt auch für dich ideal. Mach dir klar, was du mit dem elektrischen Cargo-Bike bezweckst.

► **Wähle Sicherheit**

Geh auf Nummer sicher und finde heraus, was dir an Sicherheit und Komfort wichtig ist.

► **Scheu dich nicht, zu investieren**

Sieh es als eine Investition in deine Freiheit und in die Zukunft.

► **Schwing dich aufs Cargo-Bike und spare Geld**

Es fallen keine Kosten mehr für Kraftstoff, Parkgebühren und Kfz-Steuern an.

Wir sind davon überzeugt, dass in den nächsten Jahren immer mehr junge Familien elektrische Cargo-Bikes nutzen. Denn es zählen nicht nur die Vorteile eines Cargo-Bikes selbst. Der Staat, Bundesländer, Städte und Gemeinden treffen bereits Maßnahmen, die deren Nutzung fördern sollen. Sie passen Regeln an, führen Testprojekte und Subventionen ein. All dies wird dazu beitragen, dass immer mehr Menschen aufs Fahrrad umsteigen. Bist du schon überzeugt?

[Such einen Händler in deiner Nähe auf](#) und mach eine kostenlose Probefahrt!



URBAN ARROW

URBAN ARROW